

1. [RP-BW](#)
2. [Freiburg](#)
3. [Service](#)
4. [Presse](#)
5. [Pressemitteilungen](#)
6. Entdecke einen Hotspot seltener Tier- und Pflanzenarten: Der neue Moorpfad im Naturschutzgebiet „Hinterzartener Moor“ ist offiziell eröffnet

- [Teilen](#)

Diese Seite teilen

×

- [Auf Facebook teilen.](#)
- [Auf Twitter teilen.](#)
- [Auf LinkedIn teilen.](#)
- [Auf XING teilen.](#)
- [Per E-Mail teilen.](#)
- [Drucken](#)
- [Als PDF speichern](#)

[Zurück zur Übersicht](#)

Pressemitteilung

Entdecke einen Hotspot seltener Tier- und Pflanzenarten: Der neue Moorpfad im Naturschutzgebiet „Hinterzartener Moor“ ist offiziell eröffnet

21.10.2022



Pascal von Sengbusch

Die Naturschutzverwaltung des Regierungspräsidiums Freiburg hat am Donnerstag im Beisein von Bürgermeister Klaus-Michael Tatsch den neuen Moorpfad durch das Naturschutzgebiet „Hinterzartener Moor“ eröffnet. Das rund 83 Hektar große Hinterzartener Moor ist als größtes Hochmoor des Südschwarzwaldes nicht nur ein Hotspot an seltenen Tier- und Pflanzenarten, sondern auch ein beliebter Ausflugsort. Auf dem neuen 1,8 Kilometer langen Rundweg können Einheimische und Touristen diesen besonderen Lebensraum nun anhand von 14 Informationstafeln entdecken. Der barrierefreie Pfad beginnt am Feuerwehrhaus Hinterzarten (Sportplatzweg).

„Es ist unsere Aufgabe, die schützende Hand über das Hinterzartener Moor zu halten und zugleich Besuchern und Naturinteressierten dieses besondere Gebiet mit seiner vielfältigen Tier- und Pflanzenwelt in ansprechende Weise nahe zu bringen“, erklärte Gabriel Rösch von der Naturschutzverwaltung. „Mit dem Moorpfad sprechen wir Menschen aller Altersklassen an, die das Moor und seine Artenvielfalt auf diesem Rundweg bewusst erleben können.“ Insbesondere dankte er der Moorgruppe der regionalen Initiative „Zukunft Hinterzarten“ für die Idee und die Mitarbeit an dem Projekt sowie Feldberggranger Achim Laber, der sich als Hinterzartener Bürger tatkräftig bei der Umsetzung engagierte.

Themen des Moorpfads sind die Lebensweise und Anpassungsmechanismen der Tier- und Pflanzenarten, die Nutzungsgeschichte der Streuwiesen und des Hochmoores, der Wasserhaushalt des Moors sowie die Pflege- und Wiedervernässungsmaßnahmen der Naturschutzverwaltung. Dazu gesellt sich eine große Tafel zur Entstehungsgeschichte des Moores. Jede Tafel ist mit QR-Codes ausgestattet, sodass auch englisch- und französischsprachende Besucher die Tafeln in ihrer Landessprache lesen können.

Bürgermeister Klaus-Michael Tatsch resümierte: „Das Hinterzartener Moor ist ein großer Anziehungspunkt für Erholungssuchende von Nah und Fern im Sommer wie im Winter. Ein Spaziergang über den Bohlenweg, das Moor und entlang der blütenbunten Streuwiesen ist einzigartig.“

Die Natur hat im Naturschutzgebiet allerdings Vorrang. Erholungssuchende werden deshalb gebeten, die Regeln, die auch auf der Eingangstafel dargestellt sind, einzuhalten und die Schönheit der Natur vom Weg aus zu betrachten.

Mehr Info zum Moorpfad und zum Naturschutzgebiet Hinterzartener Moor:

<https://rp.baden-wuerttemberg.de/rpf/abt5/ref56/naturschutzgebiete/naturschutzgebiet-hinterzartener-moor/>

Kategorie:

[Umwelt, Naturschutz und Hochwasserschutz](#)

Pressestelle

Kaiser-Joseph-Straße 167

79098 Freiburg

pressestelle@rpf.bwl.de



Heike Spannagel

Pressesprecherin

[07612081038](tel:07612081038)

[E-Mail schreiben](#)



Matthias Henrich
Stellv. Pressesprecher
[07612081039](tel:07612081039)
[E-Mail schreiben](#)